

Protokoll

über die 4. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Heeslingen am Dienstag, dem 30.05.2017, 15:02 Uhr, Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Hermann Albers

Ausschussmitglieder

Ratsherr Marco Behrens

Ratsherr Frank Braasch

Ratsherr Hans-Peter Brinkmann

Ratsherr Anja Förster

Vertretung für Herrn Heinz Meyer

Ratsherr Henning Fricke

Ratsherr Jürgen Holsten

Ratsherr Hans-Dieter Martens

Ratsherr Dennis Meinders

(ab TOP 3 f)

Ratsfrau Susanne Mrugalla

Ratsherr Bernd Schulz

Ratsherr Martin Setzer

Verwaltung

Verw.fachangestellter Joachim Ringen

Leiter Stabstelle GM Michael Körner

(zu TOP 9-12)

Technische Angestellte Kerstin Alpers

(zu TOP 9-12)

Samtgemeindeamtsrat Ralf Cordes

(zu TOP 12)

Protokollführerin Andrea Schönebeck

Gäste

Planer Matthias Diercks, PGN Rotenburg/W.

(zu TOP 3f, 6, 7, 10)

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Heinz Meyer

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.02 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Der TOP 7 wird vorgezogen und soll unter Punkt 4 beraten werden. Neu aufgenommen wird der TOP 12 „Standort Kita Heeslingen“. Somit ändert sich die Nummerierung der nachfolgenden Punkte.

Danach wird die Tagesordnung **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die Beratungspunkte 9. bis 13. in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

3. Bericht

a) Herr Ringen teilt mit, dass am 12.05.2017 die 1. Sitzung des Arbeitskreises mit dem Regionalmanagement ILE-Region Börde Oste-Wörpe zur die Umgestaltung der Parkanlage Heeslingen stattgefunden hat. Im nächsten Termin am 09.06.2017 soll die Thematik noch näher erörtert werden. Anschließend ist ein Ortstermin geplant.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – 3. Bericht – 4.11, 4.13, 02

b) Herr Ringen berichtet über ein Schreiben des Landkreises Rotenburg (Wümme) vom 04.05.2017 über den Neubau des Radweges im Zuge der K 120 (Wense-Viehbrock). Hierin wird mitgeteilt, dass die Maßnahme verschoben wurde und frühestens im Jahr 2019 umgesetzt wird. Gründe dafür sind die Vielzahl vorgelegter Anmeldungen und die begrenzt zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – 3. Bericht – 4.21, 4.25

c) Herr Ringen berichtet über ein Schreiben des Landkreises Rotenburg (Wümme) vom 27.04.2017 in dem zum 45. Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2017/2018 aufgerufen wird. Die Auftaktveranstaltungen finden am 09.08. und 10.08.2017 in Böttersen bzw. Deinstedt-Malstedt statt. Anmeldeschluss für eine Teilnahme am Wettbewerb ist der 30.09.2017.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – 3. Bericht – 4.13

d) Herr Ringen teilt mit, dass in Ahausen Wege mit einem Piktogramm und dem Schriftzug „Rücksicht macht Wege breit“ markiert wurden. Diese Aktion wurde gestartet, um während der Erntezeit auf gegenseitiges Verständnis und Rücksicht hinzuweisen. Die Schablone wird vom Landvolk verliehen. Die Aufbringung ist mit abwaschbarer weißer Farbe zu erstellen. Der Landkreis Rotenburg (Wümme) begrüßt diese Maßnahme, allerdings ist die Zustimmung des Straßenbaulasträgers erforderlich. Der Zeitungsartikel ist als Anlage beigefügt.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – 3. Bericht – 4.21, 4.25, FB 3 - **Anlage 1**

e) Herr Ringen gibt bekannt, dass zu dieser Sitzung gebeten wurde, Erläuterungen zum Vergabeverfahren bzw. der Ausschreibungsrichtlinien zu geben. Die zuständige Zentrale Vergabestelle hat hierzu einen entsprechenden Vermerk gefertigt, der von Herrn Ringen verlesen wird.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – 3. Bericht – FB 1

f) Herr Ringen berichtet, dass eine Novelle zum Baugesetzbuch am 13.05.2017 zur „Umsetzung der Richtlinie 2014/52/EU im Städtebaurecht und zur Stärkung des neuen Zusammenhalts in der Stadt“ in Kraft getreten ist.

U. a. wurde § 13 b neu in das BauGB eingefügt. Hierdurch wird die Einbeziehung von Außenbereichsflächen bis zu einer Größe von 10.000 m² zur Wohnbebauung im Anschluss an eine bereits vorhandene Wohnbebauung im beschleunigten Verfahren rechtlich fixiert. Die Regelung ist befristet bis zum 31.12.2019.

Dazu gibt Herr Matthias Diercks, Planungsbüro PGN Rotenburg (Wümme), nähere Ausführungen und beantwortet Fragen aus dem Kreise des Ausschusses.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – 3. Bericht – 4.11, 4.1

g) Herr Ringen berichtet über ein Schreiben vom Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg (ArL) vom 21.04.2017 über die geplante 380-kV-Leitung Stade-Landesbergen. Es wird mitgeteilt, dass jetzt das Raumordnungsverfahren mit integrierter Prüfung der Umweltverträglichkeit eingeleitet wurde. Die Verfahrensunterlagen liegen im Rathaus Zeven vom 08.05. bis 09.06.2017 öffentlich aus. Bis zum 23.06.2017 kann sich jeder-mann dazu äußern.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – 3. Bericht – 4.11, 4.1

4. Neubau einer 380 kV Höchstspannungsleitung von Stade-Dollern nach Landesbergen

Von Herrn Ringen werden die Vorlage und der relevante Trassenverlauf kurz erläutert.

Vom Ausschuss wird ausgeführt, dass evtl. die Mindestabstände zur Wohnbebauung nicht eingehalten werden und die Trasse das Waldgebiet „Schönhoop“ und somit die Schieß-sportanlage Boitzen quert.

In einer 10 Min. Sitzungsunterbrechung werden Fragen der anwesenden Zuhörer beant-wortet und Ausführungen vorgetragen.

Nach einer ausführlichen Diskussion entscheidet der Ausschuss, den Trassenverlauf 08-2 abzulehnen. Es soll ein Anwalt eingeschaltet werden, um eine juristische Beurteilung zu den unterschiedlichen Trassenkorridoren abzugeben.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Heeslingen lehnt den vorgeschlagenen Vorzugskorridor 08-2 aus den in der Vorlage genannten Gründen ab. Die Verwaltung wird gebeten, einen Fachanwalt zu beauf-tragen, um eine juristische Beurteilung zu den Trassenkorridoren 08-2 und 08-3 im Bereich Boitzen sowie des Korridors 10-2 im Bereich Adiek/Ahof abzugeben.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – Vorlage Nr. 49 – 4.11, 4.1

5. Bauleitplanung; Bebauungsplan Nr. 23 „Gewerbegebiet Zum Kreuzkamp, Teil II“, Verlage-rung der externen Ersatz- und Ausgleichsfläche

Herr Ringen erläutert kurz die Vorlage.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, die externe Ersatz- und Ausgleichsfläche, in Größe von 11.000 qm, zu dem Bebauungsplan Nr. 23 „Gewerbegebiet Zum Kreuzkamp, Teil II“ von den Flurstücken 7, 8/1 und 9/1 der Flur 2 Gemarkung Freyersen auf eine Teilfläche des Flurstückes 181/81 der Flur 1 Gemarkung Meinstedt zu verlagern.

Voraussetzung hierfür ist, dass der Landkreis die Geeignetheit der Fläche in der Gemarkung Meinstedt für Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen feststellt und die Gemeinde Heeslingen Eigentümerin der Fläche wird.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – Vorlage Nr. 52 – 4.11, GM

6. Bauleitplanung; Bebauungsplan Nr. 35 „Birkenweg, Teil III“

Herr Matthias Diercks von der PGN Rotenburg (Wümme) erläutert kurz die Entwurfsplanung.

Der Ausschuss beschließt, nicht einzeln über die Beschlussempfehlungen der Abwägung abzustimmen.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Rat schließt sich der Behandlung der Anregungen und Bedenken aus den Verfahren nach den §§ 3 und 4 Baugesetzbuch im Bauausschuss an und beschließt

1. den Bebauungsplan Nr. 35 „Birkenweg, Teil III“ der Gemeinde Heeslingen als Satzung und
2. die Begründung des Bebauungsplanes Nr. 35 „Birkenweg, Teil III“ der Gemeinde Heeslingen.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – Vorlage Nr. 46 – 4.11 - **Anlage 2**

7. Bauleitplanung; Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 29 „Biogasanlage Stader Straße“, 2. Änderung

Herr Matthias Diercks von der PGN Rotenburg (Wümme) erläutert kurz die Entwurfsplanung.

Der Ausschuss beschließt, nicht einzeln über die Beschlussempfehlungen der Abwägung abzustimmen.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Rat schließt sich der Behandlung der Anregungen und Bedenken aus den Verfahren nach den §§ 3 und 4 Baugesetzbuch im Bauausschuss an und beschließt

1. den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 29 „Biogasanlage Stader Straße“, 2. Änderung, der Gemeinde Heeslingen als Satzung und
2. die Begründung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 29 „Biogasanlage Stader Straße“, 2. Änderung, der Gemeinde Heeslingen.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – Vorlage Nr. 47 – 4.11 - **Anlage 3**

8. Anfragen

a) Ratsherr Martens erkundigt sich nach dem Sachstand zu den gewünschten Geruchsgutachten.

Dazu teilt Herr Ringen mit, dass der Auftrag zur Erstellung entsprechender Gutachten für die Orte Boitzen, Wense und Wiersdorf am 19.05.2017 an das Büro Prof. Dr. Oldenburg erteilt wurde.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – 8. Anfragen – 4.11

- b) Ratsherr J. Holsten erkundigt sich, wann die Stellungnahme zur geplanten SuedLink-Trasse an die TenneT TSO GmbH eingereicht wird.

Dazu teilt Herr Ringen mit, dass sie bereits Ende November 2016 abgegeben wurde. Eine Aussage der TenneT TSO GmbH zu der Stellungnahme liegt gegenwärtig noch nicht vor.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – 8. Anfragen – 4.11, 4.1

- c) Die Ratsherren Brinkmann und Martens erkundigen sich nach dem Sachstand hinsichtlich der widerrechtlich angeeigneten Wegeseitenränder. Sie bemängeln die schleppende Bearbeitung durch die Verwaltung.

Eine Antwort wird lt. Geschäftsordnung per E-Mail versendet.

Bauausschuss Heeslingen am 30.05.2017 – 8. Anfragen – 4.13

Ende der Sitzung: 17.08 Uhr

Hermann Albers
Vorsitzender

Joachim Ringen
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck
Protokollführerin